**Vorlage zur 53. Sitzung der FAG Lokale Geschäftsgänge des GBV**

**Wann:** 05.04.2017, 10.30 - 15.30 Uhr

**Wo:** Göttingen, SUB

**Teilnehmer:** Benjamin Ahlborn, Kerstin Bauer, Petra Helmchen, Claudius Herkt-Januschek, Renate Müller, Peter Sbrzesny, Jarmo Schrader, Ines Schmidt, Rüdiger Stratmann

VZG: Kirstin Kemner-Heek, Uschi Klute

**Protokoll:** Peter Sbrzesny u.a.

Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen bestätigt.

**TOP 1: Formalia**

**TOP 2: Bericht von der Sitzung des Fachbeirats am 09. Februar**

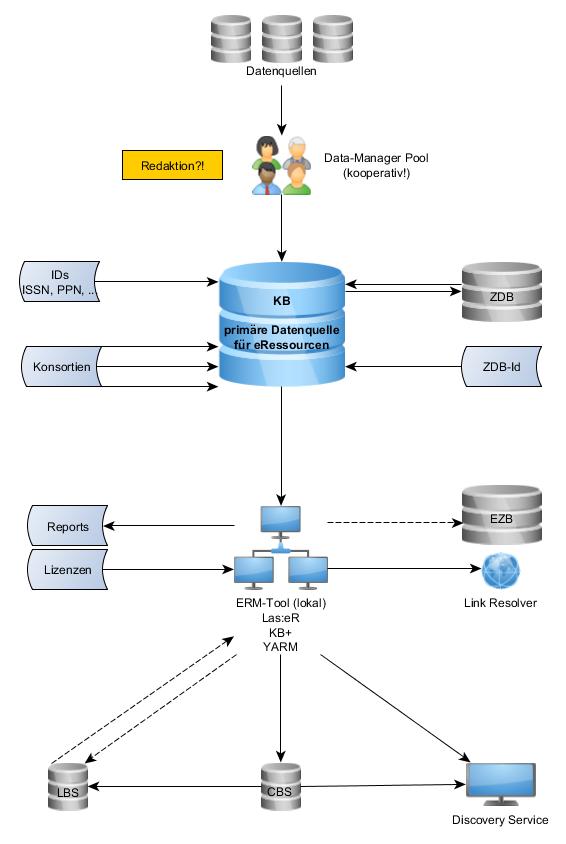
* **FAGs**
  + FAG TI: Das Protokoll der November-Sitzung ist verfügbar. Thema u.a Authentifizierung im FID-Kontext
  + FAG FL: Das Protokoll der letzten Sitzung ist ebenfalls verfügbar. Die Endnutzerbestellung für E-Journals ist gestartet.
  + FAG EI: Workshops zur Zusammenführung der Verbundsysteme haben im Februar/März stattgefunden. Kurze Einführungsveranstaltungen zu der vereinheitlichten Datenbankstruktur sind geplant. Es gibt eine Diskussion über die künftige Darstellung der Sacherschließung.
* VZG-Bericht: s. unten
* Verbundleitung: Das neue Standardleistungsverzeichnis soll demnächst verabschiedet werden.
* Kooperation mit dem BSZ: Die Indexierung soll in beiden Verbünden modifiziert werden, und zwar im Verhältnis 50:50. Das hat erhebliche Auswirkungen auf das LBS, auch dort sind umfangreiche Anpassungen der Indexierung erforderlich. Angesichts der im Gegensatz zum GBV heterogenen Landschaft bei den lokalen Systemen im BSZ erscheint es sinnvoll, den Anpassungsaufwand für den GBV auf die technisch unbedingt notwendigen Bereiche zu reduzieren. Die FAG schlägt vor, den Fachbeirat für diese Thematik zu sensibilisieren.  
  Gremienstruktur K10+: Ein Treffen dazu ist im April geplant.
* AG Discovery: Protokoll vom 26.1.17 <https://verbundwiki.gbv.de/display/GAD/AG+Discovery>
* AG ERM: Die VZG hat sich bereit erklärt, die technische Betreuung der GOKB zu übernehmen.
* Verbundkonferenz am 7.9.17 in der GWLB Hannover
* nächste Fachbeiratssitzung am 16.5.17

**TOP 3: Bericht der VZG (LBS4 und Folio…)**

* **LBS4-Versionsverfolgung:** 
  + 2.8.4.10: flächendeckend im Einsatz, inkl. neuer Dokumentation
  + 2.8.4.13 für LOAN4 an alle betroffenen Standorte verteilt
  + 2.9.2: in Göttingen seit 16.2.17 produktiv. Seitdem weitere Implementierungen ausgesetzt: der EAS-Server 6.3. stürzt regelmäßig ab. Die von OCLC avisierte Lösung ist nicht integriert. Nach aufwändiger Fehleranalyse liegt der Fehler mit großer Wahrscheinlichkeit in 2 C-libraries des PowerBuilders. Die Lösung muss durch SAP erfolgen. OCLC ist hier in Verhandlungen. Alternativ wurde ein Konzept der Mehrfachnutzung von EAServern unter der Lastverteilung von Tomcat von OCLC entwickelt. Die Auslieferung erfolgte am 4.4.17 zum Test in die VZG.
* **LBS4-Umstieg:** Kiel: Umstiege auf OUS, Halle: erfolgt, Stabi Berlin: ACQ4-Admin-Beratung erfolgt, Umstieg im September 2017 geplant
* **Hosting:** SPK-IAI Umstieg am 11.1.17, SPK-SBB: Umstieg Mai 2017, Erfurt: Umstieg im Juni 2017
* **Inbetriebnahme neuer Hardware:** T4-57 (Produktionsrechner), T4-58 (Testrechner)
* **LBS unter Linux:** Vorstellung einer ersten Version am 12./13.12. in der VZG durch OCLC, Artikel dazu im nächsten VZG aktuell
* **Projekt “Umzug der lokalen Katalogisierung ins CBS“** entwickelt sich positiv
  + - * Abzug der L\*Sätze aus dem LBS
      * Konvertieren und Einspielen ins CBS
      * OUM zurück ins LBS
      * Liste alte/neue PPN’s/EPN’s
      * Umhängen der Verknüpfungen im LBS (aktuell in Arbeit)
      * Löschen der alten L\*-Sätze (ausstehend)
* **LBS-Bezug zur CBS-Zusammenlegung GBV/BSZ:**
  + Installation einer CBS-LBS-Testkombination zur Prüfung der Kompatibilität der geplanten Formatänderungen im LBS
  + Durchführung mit Testdaten: geplant
  + Auswirkungen der Zusammenführung auf LBS’e, OUM
  + Informationstreffen mit CBS
* **Folio-Sachstand:**
  + Fach-SIG’s haben Arbeit aufgenommen und erstellen funktionale Anforderungen an eine V1 (Frühjahr 2018)
  + SIG’s: Resource Management (inkl. ERM), Resource Access, Metadata Management, User Management, Internationalization, Consortia
  + Die Roadmap kann unter folgendem Link eingesehen werden:<https://wiki.folio.org/display/PC/FOLIO+Roadmap#FOLIORoadmap-Deliverables>
  + Die funktionalen Anforderungen für V1 hier:<https://docs.google.com/spreadsheets/d/1Yf81Xmfwj40gT_sd2AE5ZdiYeDmJp3W4No1X7fNOEYc/edit#gid=1793259262>
  + Eine erste Vorstellung für Resource-Management Funktionalitäten durch Filip Jakobsen:<https://discuss.folio.org/t/pencil2-ux-sketches-resource-management-first-drafts/580>
  + Demo User Interface-Konzept:<https://share.proto.io/D7XIAW/>
  + Aktueller Code als zentrale Blackbox.Demo seit 7.3. verfügbar: [folio-uidemo.aws.indexdata.com](http://folio-uidemo.aws.indexdata.com), Login mit (diku\_admin, admin)
  + Ausschreibeverfahren für OLE-Entwickler läuft, VZG-Entwickler arbeitet voll integriert im Core-Team am FOLIO-Backend, 3 weitere OLE-Entwickler arbeiten ebenfalls im Core-Team (Backend und Frontend)
  + Besuch von FOLIO-Mitarbeitern in der SUB Göttingen / UB Hildesheim am 15./16.3.17 zur Hospitation, davor LBS4-Software-Demo durch LBS-Gruppe VZG
  + Treffen des Product Council am in Durham (17.-19.1.2017, K. Kemner-Heek, M. Tumulla):
    - * Marketingstrategien für die OLE Community
      * Verbesserung der Kommunikation, Informationsflüsse in OLE-Community / FOLIO
      * Neuer PC-Chair, Definition der Rolle des PC, Liaisons zu den SIG’s
      * Mehr:<https://wiki.folio.org/>
  + FOLIO Open Forum (ca. alle 14 Tage):<https://www.openlibraryenvironment.org/archives/category/olfforum>
  + FOLIO-Präsentation (Schweitzer / Kemner-Heek) auf dem Bibliothekartag 2017 am 30.5.17 ab 16:00 Uhr.
* **Jahresplanung LBS-Gruppe**
  + Fortführung Migration aller Bibliotheken auf LBS4
    - LBS Berlin : ACQ ab März - Sept. 2017 - inkl. Rechnerneuaufbau u. Produktionsumstellung
    - LBS Kiel: 5x OUS - inkl. Produktionsumstellung 1x ACQ
    - LBS Wismar: 2x OUS (Wismar + Schwerin)
    - LBS Halle - Produktionsumstellung ACQ
    - LBS4-Umstellung: Anhalt (Frühjahr 2018)
    - vzlbs:
      * zunächst vzlbs2: Umzug der beiden verbliebenen LBS3-Bibl.: 1x ACQ (DZA) und 1x OUS (ESMT)
      * vzlbs: Verschiebung auf Anfang 2018
    - Implementierung und Schulung LBS4 bei Neukunden: nach Auftragslage
      * Landschaftsverband Rheinland (LVR): 7x ACQ und 9 x OUS
      * LBS Hamburg: 1x ACQ, 2x OUS
      * LBS Emden: 2x ACQ
    - LBS Kiel: 2x OUS, 1x ACQ
    - VZLBS3 - [ILN 702 = MPI WG, Berlin](https://info.gbv.de/display/LBS/ILN+702+-+MPI+Wissenschaftsgeschichte): OUS
    - VZLBS3 - [ILN 711 = Städt. Klinikum Brandenburg](https://info.gbv.de/display/LBS/ILN+711+-+Klinikum+Brandenburg): ACQ + OUS
    - LBS Hannover, ILN 666: OUS
  + Fortführung Verbesserungen im LBS4-Betrieb
    - Verlagerung lokale Katalogisierung ins CBS mit Migration der L-Sätze aus dem LBS
    - Umstellung aller LBS-Standorte auf LBS4 2.9.2 / 2.10 (nach vorherigem Test, etc.) und ggf. höher mit EAServer 6.3
    - Weiterführung LOAN4-Umstellung - auch in Abhängigkeit von Lukida
    - Verschlüsselung LBS4: Umstellung auf Anfrage
    - Vorbereitung und Einführung einer unicodefähigen LBS4-Version
      * Ggf. Beginn mit OPAC in Eigenregie
  + Test und Migration auf eine linuxfähige LBS-Version (2./3. Q. 2017)
  + Ausbau des Schnittstellenservice am LBS (PAIA, DAIA, GOSSIP, (SIP2))
  + für lbs-spezifische Aspekte: Tests und Mitarbeit im Projekt CBS-Zusammenlegung BSZ/GBV
  + Ausbau und Weiterentwicklung des Einsatzes der Schnittstelle zum Lieferantendatenimport mit weiteren Händlern und Bibliotheken
  + Consistency check CBS-LBS: Planung in 2017
  + Konzept für die Weiterentwicklung des LBS
    - Projekt zum Angebot eines ERM-Tools zusammen mit LBS - AG ERM/LAS:er
    - Begleitung der Weiterentwicklung anderer Systeme (WMS, Alma, Koha etc.)
    - Mitarbeit im FOLIO-Projekt
    - In Zusammenarbeit mit FAG Lokale GG: Evaluation benötigter LBS-Services in Zukunft

**TOP 4: AG ERM / Stand**

* Klausurtagung FAG-Mitglieder / VZG am 30./31.3.17 in Hannover. Teilnehmer: Ahlborn, Kemner-Heek, Steilen, Grzeschniok, Horn, Christensen, Strathmann
* Ergebnisse:
* GOKB als zentrale Knowledge Base und Ausgangspunkt für weitere Datenflüsse
* Initiale Dateneinspielung in GOKB
* Datenverwaltung: Anbindung KB+, LASER, YARM …
* Problem: Verknüpfung zu Erwerbungsdaten
* Video-Präsentation ERM-Modul YARM der Firma K-INT (Open Source): muss näher analysiert werden
* Der aktuelle Stand soll auf der nächsten Fachbeirat-Sitzung vorgestellt werden



o ERM-Modul

**TOP 5: Bericht vom WMS-Workshop auf dem OCLC-Produkttag in Berlin am 23.2.17 (Renate und Peter)**

* Im Rahmen des OCLC-Produkttags fand am Nachmittag ein WMS-Workshop statt. Dort wurde in einem recht engen Zeitfenster versucht, einzelne Aspekte von WMS vorzustellen, wobei jedoch ein besonderer Schwerpunkt auf die Metadaten-Verwaltung/Katalogisierung gelegt wurde. In der Erwerbung wurden besonders die gemeinsame Nutzung von Lieferantendaten und von erwarteten bzw. neu erschienenen Zeitschriftenheften in der Cloud hervorgehoben. Rechnungsbearbeitung, Abo- und Fortsetzungsverwaltung wurden nicht präsentiert. Die Laufzeit von Haushaltsperioden soll tageweise konfigurierbar sein, allerdings verfügt die Etatverwaltung nur über zwei Hierarchieebenen. Eine Anbindung an ein Haushaltssystem (z.B. HIS) soll existieren. Mahnroutinen in den Bereichen Erwerbung und Ausleihe sind noch nicht verfügbar, Mahnungen können nur pro Einzelfall angestoßen werden.  
  In der Ausleihe wurde von Schwierigkeiten bei Magazinausleihe, Zweigstellen und Ausgabeorten berichtet. Für die Fernleihe ist bisher das OCLC-ILL-Modul angebunden, weitere Funktionen sollen mit dem neuen Tool Tipasa realisiert werden.  
  Zur Verwaltung elektronischer Medien gab es eine kurze Präsentation. Grundlage bildet die WorldCat Knowledgebase, die zum damaligen Zeitpunkt ca. 15.700 Collections von 6.200 Anbietern umfasste (u.a. ProQuest, EBSCO, Springer, Wiley, Elsevier). Die Daten können heruntergeladen, lokal angepasst und wieder hochgeladen sowie mit anderen Bibliotheken geteilt werden. Im License Manager gibt es eine zentrale Ablage für Lizenzverträge (verschiedene Typen wie Standard, Trial …) zur Nachnutzung sowie eine Alert-Funktion bei Ablauf, Verlängerung usw. Die Anbindung von Erwerbungsdaten soll über den Bereich “Analytics” (Reporting) erfolgen, was jedoch nicht präsentiert wurde. Außerdem soll SUSHI-Harvesting von Nutzungsstatistiken (COUNTER 4), deren Import in eine Data-Warehouse-Infrastruktur und Weiterverarbeitung über Analytics möglich sein.

**TOP 6: Diskussion über die zukünftige Struktur der FAG-LG**

* Die Amtszeit der FAG endet zum 31.12.17
* Der inhaltliche Schwerpunkt verschiebt sich vom LBS als integriertes Bibliothekssystem zum “elektronischen Management” auf verschiedenen Ebenen
* Fragen:
  + Was erwarten die Verbundbibliotheken von der FAG?
  + Was erwartet die VZG von der FAG?
    - stärkere Einbindung der FAGs in Testszenarien zur Beschleunigung?
    - strategische Begleitung
    - Beobachtung und Dokumentation der FOLIO-Kommunikation
    - ggf. Testen der ersten FOLIO-Version ab 2018
  + Soll innerhalb der Sitzungen ein Bereich für offene Diskussion über ein vorgegebenes Thema eingerichtet werden?
  + Kooperation mit dem BSZ? Dort gibt es keine vergleichbare Struktur, hier liegt eine Stärke des GBV.
  + Sollen neue Arbeitsformen, z.B. Webinare im Anschluss an eine Testphase einer neuen LBS-Version, eingeführt werden?
* Die Erwartungen an die Facharbeitsgruppen insgesamt sollen auch auf dem Systemverwalter-Workshop (25./26.9. in Göttingen) im Rahmen einer Diskussion von ca. 30 Minuten thematisiert werden.

**TOP 7: Varia**

* Weiterführung vom letzten Mal? „Zukünftige Anforderungen an Bibliotheken im Bereich Back Office / Workflows und die Konsequenzen für die eingesetzte Software“ -> vertagt
* Es wird um weiteren Input zum Systemverwalter-Workshop gebeten.
* Ein weiterer Sitzungstermin der FAG im Juli oder August wird geplant.